

Hinweis

Die Schreibweise wurde an die Richtlinien der aktuellen Rechtschreibung angepasst.

# Nicht verlangen, sondern erlangen!

Okkulte Stimme, November 1955



Worte Bruno Grönings:

## Nicht verlangen, sondern erlangen!

Nicht ich kann dir helfen, sondern nur dein festes Vertrauen zur göttlichen Kraft. Diese ist dein Arzt.

\*

Drei Dinge brauchst du, um gesund und glücklich zu werden:

### Hoffnung, Vertrauen, Glauben!

Zuerst die Hoffnung auf Leben und Gesundheit, die auch in der tiefsten Not nicht verloren werden darf; dann das Vertrauen zum Helfer und Heiler, das unerschütterlich sein muss; dann der Glaube an die göttliche Kraft, die, vom Helfer vermittelt, die Gesundheit bringt. Der Helfer kann sich nur wirksam einschalten, wenn das Vertrauen des Kranken ihn trägt. Er kann den Kranken nur dann zurückführen zu seiner Gesundheit, wenn dieser seinem Führer willig folgt. Und der Kranke wird nur folgen können, wenn er vom Glauben an die göttliche Kraft erfüllt ist.

Aber dieser Glaube ist etwas Neues, etwas Anderes als das, was man gemeinhin so Glauben nennt. Es ist nicht ein „Für-wahr-Halten“, wie es in den philosophischen

Wörterbüchern erläutert wird, nicht ein vages Für-möglich-Halten, nicht ein Vielleicht. Es ist eine Verbindung höchster innerster Einfachheit zu dem kosmischen Lebensstrom, zu der allumfassenden göttlichen Kraft, die das Leben ist und der kein Ding unmöglich ist.

\*

Zweifle nicht, lass dich von nichts und niemandem in deiner Hoffnung und in deinem Glauben beirren, dass du gesund werden wirst. Du selbst, der Kranke, bist der Mittelpunkt des für den Alltagsverstand oft unerklärlichen Gesundungsgeschehens. Deine innere Haltung, dein unerschütterlicher Glaube und dein felsenfestes Vertrauen sind die Voraussetzungen zu einer Heilung. Des Heilers Wunsch und Willen zur Hilfe reichen allein nicht aus, um dieses große Ziel zu erreichen.

---

Leser, die mit Bruno Gröning in Verbindung kommen wollen, wenden sich unter Bezugnahme auf die „Okkulte Stimme“ an die Geschäftsstelle des Gröning-Bundes, Stuttgart - Bad Cannstatt, Postschließfach 242.

**Quelle:**

Okkulte Stimme – Die andere Welt, Braunschweig, Nr. 11, 1955, Seite 27